

Frida Salomon-Ehrlich

Konzerte - Concerts



A) Radio Luxembourg

5. Juni 1936: Letzeburger Stonn¹

(Mettes vun 1.30-2 Auer) 1. De Mammendâg, Virdrâg vum Jos. Backes. 2. D’Haus am Besch, Gedicht vum Theodor Wies, virgedrôe vum Batty Nickels; Fir der Mama hiren Dâg, Gedicht vum Siggy vu Letzeburg; E gléckleche Reichtom, Gedicht vum Willy Goergen, virgedrôe vum klenge Sonja Haagen a Leo Moulin. 3. Deng Mamm, vum Mich. Lentz-L. Menager, gesonge vun der Mme Alice Schaus-Arend. 4. Zwo’ Krauselen, Gedicht vum J. B. Merkels, virgedrôe vum Hâry Haagen. 5. D’Mammenhierz, vum Willy Goergen-J. A. Müller, gesonge vum Venant Pauké; **6. Mein Mütterlein, vum Frida Salomon gesonge vum Dolorès Goeres.** 7. E Wésekan, Gedicht vum Siggy vu Letzeburg, virgedrôe vum Leo Moulin. 8. Menger Mamm hire Ro’sekranz, vum J. B. Merkels-Vic. Goldschmit, gesonge vun der Mme Alice Schaus-Arend. 9. U meng Mamm, Gedicht vum Siggy vu Letzeburg, virgedrôe vum Leo Moulin. 10. Hâl dach deng Mamm an E’eren, vum Willy Goergen-J. P. Beicht, gesonge vum Venant Pauké.

13 juillet 1938: Récital de chant²

14h05 Récital de chant par Dolorès Goeres, Soprano et Jean Eiffes, Ténor. — Mélodies luxembourgeoises. **Dolorès Goeres chante: Mein Mütterlein (Frida Salomon-Ehrlich); Erennerong (Frida Salomon - Ehrlich).** — Jean Eiffes chante: Stiets a Bauer (J. Eiffes, paroles de W Goergen): Aus der Ferne (J. Eiffes, paroles de Hugo Graber); E klenkt le’ft Land (J. Eiffes, paroles de W. Goergen). — Dolorès Goeres chante: Quatre mélodies d’Henri Pensis, paroles de W. Goergen: Hém! Hém! Schloflidchen; Nuechtegeilchen; De e’scht Vergissmeinnicht.

19 juillet 1939: La demi-heure de l’Art à l’Ecole³

17h30 La demi-heure de l’Art à l’Ecole sous la direction de Michel Hever avec le concours de la Chorale enfantine de Michel Hulsemann. Vivent les Vacances. Les vacances, chœur (Aubart-Isoré). Ausfahrt (von Scheffel). Waldkonzert, chœur (Ernest Renk). La chanson des mouches (Gh. Grandmangin). La féerie des vacances, chœur (Cadier). D’Geme’sfrâ, sketch (H. Trauffer). Hinaus ins Freie, chœur (Garbs-Weber). D’Wokanz ass do (W. Goergen). Au pays de Cocagne, chœur (Cadier). Mein Haeschen (Adolf Frankl). **D’Wokanz ass do (Frida Salomon).** D’Scho’l ass aus, de „Eng Wonnerkro’n”, chœur (X).

¹ RADIO, in: *Luxemburger Wort* (05.06.1936), S. 8 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/zjp305/pages/8/articles/DTL388>];

cf. Radioprogramme, in: *Obermosel-Zeitung* (05.06.1936), S. 2

[Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/043pfj/pages/2/articles/DTL189>].

² RADIO programmes, in: *Luxembourg. Quotidien du matin* (13.07.1938), S. 6

[Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/t89295/pages/6/articles/DTL210>].

³ Radio-Programmes, in: *Luxembourg Quotidien du matin* (19.07.1939), S. 3

[Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/1tq0q3/pages/3/articles/DTL131>].

B) Konzerte - Concerts

12.6.1937: Paradeplatz - Place d'Armes, Sang & Klang⁴

Konzert. Aus Anlass des Muttertages wird die Kgl. Großh. Gesangsgesellschaft „Sang und Klang“ morgen Sonntag um 9 Uhr abends, unter freundlicher Mitwirkung von Frau Anna Kayser und Fräulein Leonie Übrig auf dem Paradeplatz unter der Leitung des Herrn Franz Werthesen mit nachstehendem Mutterlieder-Programm konzertieren: 1. A. Hornig-Kowalsky: Der Muttertag. 2. Alfred Kowalsky: DWésekannd vrum Bild vun senger Mamm. - Gesonge vum Hr. Fr. Werthesen. 3. W. Dreßler: Schlaf mein holder Engel du! - Menager-Quartett: HH. Fr. Werthesen, Ambr. Thyès, H. Kientz. N. Thyès. 4. Ch. Pourny: Les chansons de Grand'maman. Chantées par Mlle Léonie Übrig. 5. Max Menager: Mammelidd aus „D'Hémechtsscholl“. 6. H. de Groot: Wenn ich groß bin, liebe Mutter! Gesungen von Frau Anna Kayser und ihrem Sohn Jean. 7. Paul Delmet: Les mamans. - Chanté par Mr Fr. Werthesen. 8. J. A. Muller: Du gutt Mamm, verloß mech net! **9. Fr. Salomon Mein Mütterlein. Gesungen von Hrn. Fr. Werthesen.** 10. H. Otten - P. Mania: Hast du noch dein Mütterlein!

Den Konzertbesuchern wird, wie in den Vorjahren, das Programm mit den Liedertexten in Form einer 32-seitigen Broschüre gratis verabreicht. Allen Geschäftsfirmen, welche diese Gratisverteilung ermöglichten, sei an dieser Stelle gedankt.

11. Juni 1938: Paradeplatz - Place d'Armes, Sang & Klang⁵

Zum Muttertag – Aus Anlaß der 10jährigen Festfeier des Muttertages wird die Königl. Großh. Gesangsgesellschaft 'Sang und Klang' unter freundlicher Mitwirkung von Frau Anna Kayser, Fräulein Leonie Übrig und Tiny Alf morgen Samstag, 11. Juni am Vorabend des Muttertages, um 9 Uhr abends auf dem Paradeplatz unter der bewährten Leitung ihres Dirigenten Herrn Franz Werthesen das übliche, alljährlich immer stärker besuchte Konzert mit nachstehendem, eigens für dieses Fest zusammengestellten Mutterliederprogramm veranstalten: 1. A. Hornig, arr. Alfr. Kowalsky: Der Muttertag. 2. J.-A. Müller: D'Mammenhierz, gesungen vum Här Henri Kientz. 3. W. A. Mozart, arr. C. Weidt: Wiegenlied, Chor mit Alt-Solo: Frau Anna Kayser. 4. W. Jäger: Ich wünsch' mir eine kleine Ursula, gesungen von Tiny Alf. 5. R. de Buxeuil: Ferme tes jolis yeux, chanté par Madame Anne Kayser et Mlle Léonie Uebrig. 6. J. P. Koppes: Eng Mamm, Cho'er mat Tenor-Solo: Här François Werthesen. 7. W. Geisler: Viele gold'ne Sternlein steh'n am blauen Himmelszelt, gesungen von Frau Anna Kayser und Frl. Leonie Uebrig. **8. Fr. Salomon-Ehrlich: Erönnerrong, gesungen vum Här François Werthesen.**

9. G. Langer, arr. A. Hignard: Grand'Maman, chanté par MM. François Werthesen et Henri Kientz. 10. E. Neumann: Mein Mütterlein.

Das Programm mit den Liedertexten in Form einer 32seitigen Festbroschüre ist zum Selbstkostenpreise von einem Franken beim Konzert zu haben. — Allen Geschäftsfirmen, welche die Drucklegung dieses Mutterliederprogrammes ermöglichten, sei an dieser Stelle bestens gedankt.

⁴ Lokal-Chronik, in: *Luxemburger Wort* (12.06.1937), S. 5

[Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/15gpf1/pages/5/articles/DTL99>]

⁵ Lokal-Chronik, in: *Luxemburger Wort* (10.06.1938), S. 3

[Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/48z9rx/pages/3/articles/DTL75>];

cf. Chronique locale, Le Jour des Mères, in: *Luxembourg Quotidien du matin* (10.06.1938), S. 3

[Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/47x241/pages/3/articles/DTL125>];

"Muttertag" Bedeutung und Ausbau des Muttertages, in: *Escher Tageblatt* (10.06.1938), S. 7

[Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/7qj9t2/pages/7/articles/DTL92>];

Société Chorale Royale Grand-Ducale „Sang & Klang“, *Jour des mères 1938: Programme du Concert vocal organisé par la Chorale royale grand-ducale « SANG & KLANG »*, 1938.

30. Januar 1939: Synagoge in Luxemburg Stadt, Großherzoginsgeburtstag - Synagogue à Luxembourg Ville, anniversaire de la Grande-Duchesse⁶

Luxemburg, 30. Jan. G e b u r t s t a g s f e i e r. Das Israelitische Konsistorium hielt letzten Samstag in der Synagoge eine Feier zu Ehren der Großherzogin ab. Die Synagoge war dicht besetzt. An der Feierlichkeit nahmen als Ehrengäste die HH. Kammerpräsident Reuter, Flügeladjutant Hauptmann Miller, Minister René Blum, Stadtschöffen Goebel und Jacquemart, Kammergreffier A. Stümper, sowie Vertreter verschiedener Verwaltungen teil. Die Gäste wurden von den HH. Präsidenten Marc. Cahen, Vizepräsident Ed. Marx und Sal. Israelauf die ihnen reservierten Plätze geleitet. Mit dem Spiel des «Wilhelmus» wurde die eindrucksvolle Feierstunde eingeleitet, in deren Mittelpunkt die Festpredigt des Hrn. Landesrabbiner Dr. Serebrenik stand, der die Großherzogin als die Hüterin der drei Roosevelt'schen Grundsätze, Religion, Demokratie und gute internationale Beziehungen feierte, und in ihr die Repräsentantin der besten Tugenden des luxemburger Volkes sah. Die Feier war von religiösen Gesängen des Herrn Oberkantor Marx umrahmt. Ein eigens für diese Feier verfaßtes Lied «**Ons Freiheit**» wurde vom Synagogenchor meisterhaft vorgetragen. Hr. V. Pauké sang die Soli. Nach dem Gebet für die Herrscherin in hebräischer und französischer Sprache, sang der Chor die «Hémècht», deren letzte Strophe wieder Hr. Pauké als Solist vortrug. Die erhebende Feier wurde durch Radio Luxemburg übertragen.

11. Mai 1939: Synagoge in Luxemburg Stadt, Jahrhundertfeier der Unabhängigkeit - Synagogue à Luxembourg Ville, Fête du Centenaire de l'Indépendance⁷

Unabhängigkeitsfeier in der Synagoge.

Das Israelitische Konsistorium hatte den 11. Mai für seine Unabhängigkeitsfeier gewählt die in der dichtbesetzten Synagoge stattfand. Die Ehrengäste, die HH. Kammerherr Collart, Kammerpräsident Reuter, Staatsratspräsident Hamelius, Staatsminister Dupong, Bürgermeister Diderich, Greffier Stümper nahmen auf den Ehrenplätzen in der ersten Reihe Platz. Nach dem Spiel des «Wilhelmus» hielt Hr. Landesrabbiner Dr. Serebrenik die Festpredigt, in der er in meisterhafter Weise die Liebe der luxemburger Juden zu Land und Volk darlegte, in dem sie in den letzten 150 Jahren das Schicksal des lux. Volkes teilten und in Freud und Leid zu Herrscherhaus und Heimat stehen. Der stärkste Garant sei die Herrscherin. Man feiere am 11. Mai, weil an diesem Tage im Jahre 1867 die letzten Schranken der Abhängigkeit gefallen sind und das Land wirklich unabhängig wurde, wie es heute ist. Nach der Predigt trug der Synagogenchor «**Ons Freiheit**» vor, mit Soloeinlagen von Venant Pauké. Hierauf sprach der Landesrabbiner das Gebet für den Landesherrn in französischer Sprache. Mit dem Gesang «Ons Hemecht» durch den Chor, wobei Venant Pauke die letzte Strophe vortrug, fand die Feierstunde ihr Ende. Unter den Klängen des «Wilhelmus» verließen die Gäste das Gotteshaus. Abends fand im Casino eine patriotische Soiree, veranstaltet von der Union des Jeunes Gens Israélites, statt, bei der Herr Albert Nussbaum, Präsident, die Festrede hielt.

10. Juni 1939: Paradeplatz - Place d'Armes, Sang & Klang⁸

Konzert zum Muttertag. Aus Anlaß des Ehrentages der Mutter wird, wie alljährlich, die Kgl. Großh. Gesangesellschaft Sang und Klang“, unter freundlicher Mitwirkung von Madame Anna Kayser, heute Abend um 9 Uhr auf dem Paradeplatz, unter der Direktion des Herrn Fr. Werthesen, mit nachstehendem Luxemburger Mutterliederprogramm konzertieren: 1. Edmond Lentz: Aus der Kannerzeit. 2. J. P. Koppes:

⁶ Lokalneuigkeiten, in: *Escher Tageblatt* (30.01.1939), S. 4 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/mjwg8x/pages/3/articles/DTL77>].

⁷ Jahrhundertfeier unserer Unabhängigkeit, in: *Escher Tageblatt* (12.05.1939), S. 9 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/32skzf/articles/DTL106>].

⁸ Lokal-Chronik, in: *Luxemburger Wort* (10.06.1939), S. 5 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/kdjm9k/pages/5/articles/DTL115>].

Eng Mamm. (Mat Solo: Mme Anna Kayser). **3. Frida Salomon Ons le'f Letzeburger Mamm. (Tenor-Solo: Här Fr. Werthesen).** 4. J. A. Muller: Du gutt Mamm. 5. L. Menager: Deng Mamm. Solo: Madame Anna Kayser.) 6. Edmond Lentz: An Amerika. 7. Max Menager: Mammelidd aus „Hèmechtsscholl“. 8. **Bruno Salomon Hämwe'h. (Tenor-Solo: Här Fr. Werthesen.)** 9. Alfred Kowalsky: Nuetsgebiet. (Mat Klaekespill a Solo: Madame Anna Kayser).

Das Programm mit den Liedertexten, in einer 36-seitigen Broschüre, ist auf dem Konzertplatz zum Preise von einem Franken zu haben. Allen Geschäftsfirmen, sei an dieser Stelle bestens gedankt. — N. B. Es wird gebeten, während des Vortrages nicht zu zirkulieren.

27 janvier 1940: Synagoge in Luxemburg Stadt, Großherzoginsgeburtstag - Synagogue à Luxembourg Ville, anniversaire de la Grande-Duchesse⁹

Großherzogins Geburtstags-Feier in der Synagoge. Das Das Israelitische Konsistorium veranstaltete traditionsgemäß letzten Samstag in der festlich illuminierten und mit Blattpflanzen, trikoloren Fahnen und Wappen ausgeschmückten Synagoge einen Festgottesdienst aus Anlaß des Geburtstages I. K. H. der Großherzogin. Das Gotteshaus war bis auf den letzten Platz besetzt. Unier den Klängen des „Wilhelmus“ betraten die Ehrengäste die Synagoge, wo sie von den HH. Marcel Cahen und Edmond Marx empfangen und auf die ihnen reservierten Ehrenplätze geleitet wurden. Wir notierten hier die HH. Flügeladjutant I.K.H. der Großherzogin Hauptmann Millcr, Kammerpräsident Reuter, Greffier Armand Stümper, Minister René Blum, Staatsratpräsident Hamelius, Schöffe Leopold Goebel, Gemeinderat Godchaux, Ehrenpostinspektor Poos. Nach dem Vortrag eines

hebräischen Gebets durch Herrn Oberkantor Marx, sang **der Synagogenchor mit Soloeinlage des Herrn Venant Pauké das von Frieda Salomon verfaßte Lied „Ons Freiheit“.** Die Musik ist von **Bruno Salomon**, dem Dirigenten des Chors. Dann sprach Herr Landesrabbiner Dr. Serebrenik in hebräischer und französischer Sprache das Gebet für den Landesherrn, dem sich seine Festpredigt anschloß, die, wie jedes Jahr, sowohl im Aufbau als in rethorischer [sic] Hinsicht als Meisterwerk zu bezeichnen ist, und der die Landesfürstin in diesen schweren Zeiten als den Garanten von Sein und Nichtsein bezeichnete. Mit dem Gesang von Ons Hemecht, die erste Strophe sang der Synagogenchor während die letzte Venant Pauké vortrug, schloß die erhebende Feier ab. Unter den Klängen des „Wilhelmus“ verließen die Ehrengäste das Gotteshaus.

15. Juni 1947: Paradeplatz - Place d'Armes (Plesdarem), Sang & Klang¹⁰

Mammelidder-Concert. Mur den Owend, Sonndeg, de 15. Juni, em halwer neng, get, we' scho matgedélt, de Kinékl. Gro'ssh. Gesankverein „Sang a Klang“ op der Plesdarem, önnner der Lédong vum Här Fränz Werthesen sein traditionellen „E'rereconcert fir d'Mamm“ mat engem Programm, dé bestömmt vill Mënschen op d'Plesdarem ze't, an dén och, we' an der Broschür mat de Liddertexten ze gesin ass, fir all Wonsch e Lidd opweist. Hei de Programm: 1. „Maman“ (Choeur). Marc Delmas; 2. „D'Mammenhierz“ (Solo fir Bariton: Här Kientz), J. A. Muller; 3. „Rêves d'Enfant“ (Choeur, d'après la célèbre „Rêverie“), Robert Schumann; 4. „Schlof mei Prënzchen (Cho'er. no dém bekannte „Wiegenlied“), W. A. Mozart; 5. „Grand'Maman“ (Duo pour Ténor et Baryton: MM. Werthesen et Kientz), Gustave Langer; **6. „Mammelêd**

⁹ Aus der Hauptstadt, in: *Obermosel-Zeitung* (29.01.1940), S. 4 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/2d6wrp/pages/4/articles/DTL141>]. Cf. Chronique locale, in: *Luxembourg Quotidien du matin* (28.01.1940), S. 4 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/0k8xgk/pages/4/articles/DTL117>]; Lokalneuigkeiten, in: *Escher Tageblatt* (30.01.1940), S. 3 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/04hnd6/pages/3/articles/DTL73>].

¹⁰ Mammelidder-Concert, in: *Luxemburger Wort* (14.06.1947), S. 4 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/61fg7w/pages/4/articles/DTL378>]; cf. Stadt Luxemburg, Mammelidder-Concert, in: *Escher Tageblatt* (14.06.1947), S. 7 [Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/1r40x0/pages/7/articles/DTL106>].

an Tro'scht“ (Solo fir Tenor: Här Werthesen, Fr. Salomon-Ehrlich); 7. „La Fête de la Mère“ (Choeur avec Solo de Baryton: M. Kientz), Arr. Alf. Kowalsky; 8. „Vogelr fliegst in d'Welt hinaus“ (Soloquartett: HH. Werthesen Weber. Kientz, Schaeffer), Alex Hornig; 9. „D'Wésekan vrum Bild vun senger Mamm“ (Solo fir Tenor: Här Werthesen Alf. Kowalsky; 10. „Mammesprôch“ (Cho'er), M. Menager.

11.6.1949: Paradeplatz - Place d'Armes, Sang & Klang¹¹

Mutterlieder - Konzert. Getreu seiner langjährigen Tradition wird der Königl. Großh. Gesangverein „Sang & Klang“, wie bereits mitgeteilt, als Auftakt zum Ehrentag der Mutter heute abend, um 21.30 Uhr präzise auf dem Paradeplatz unter der Leitung seines Dirigenten Hrn. Franz Werthesen mit nachstehendem Mutterliederprogramm konzertieren:

1. Teil 1. Lentz-Kowalsky: „Eng Mamm“ Cho'er. - 2. Redl: „Der liebe Muttertag ist da!“ Duett. (Gesungen von Frl. Schnell und Schroeder). - 3. Zlica „Compliment de Fête“. Solo. (Chanté par Nico Thyès). - 4. Menager: „Mammelidd aus „Hémechtsscholl“ Cho'er). - 5. Braga: „La Serenata“ (Der Engel Lied). Duett. (Gesungen von Frl. Schnell und Schroeder). - 6. Vaissade: Berceuse du „Rêve bleu“. Solo. (Chanté par Mlle Schnell). - 7. Schima: „Mamatschi“. Duett. (Gesungen von Frl. Schroeder und Nico Thyès). - 8. Beicht: „Hal dach deng Mamm an E'eren“. Solo. Gesungen vum Här Werthesen).

2. Teil **Mme Frida Salomon „Mammendâg“.** (Virgedroen vum der Joffer Schnell). - 9. Baltet et Padou: „Voulez-vous danser, Grand'Mère?“ (Chanté par Mlle Schnell). - 10. Cursch-Bühren: „Der Mutter Macht“. Bass-Solo. (Gesungen von Hrn. Schaeffer). - 11. Kowalsky: „Nuetsgebiéd“. Cho'er mat Klackespill. (Ave Maria - gesungen vum de Jofferen Schnell a Schroeder). - 12. Bäcker: „Abschied von der Mutter“. Cho'er. (Bariton-Solo, gesungen von Herrn Kayser). - 13. Petit: „Verlângerer“ Solo. (Gesungen vum Här Kientz). - 14. Ullrich: „Im Kuß der Mutter“. Chor. - 15. Watelle-Kowalsky: „Reconnaissance“ (Quatuor Menager: MM. Werthesen, Weber, Kientz, Schaeffer). - 16. Müller: „Du gudd Mamm verlöss mech net“ Cho'er. (Tenor- a Bass-Solo, gesungen vum den Hären Kientz a Schaeffer).-

Eine schmucke, 56seitige Festbroschüre mit den Liedertexten wird, wie alljährlich der sonder Zweifel sehr großen Besucherzahl durch junge Damen zum Preise von 5 Fr. angeboten werden.

15.4.2018: Gedenkstätte Fünfbrunnen – Mémorial Cinqfontaines, Klänge Maarnicher Festival¹²

Gedenkkonzert im Kloster Fünfbrunnen. Solistin Yvonne Timoianu (Cello). Unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Wintger. In Zusammenarbeit mit Memoshoah a.s.b.l., dem Consistoire israélite de Luxembourg, dem Comité Auschwitz, dem Zentrum für politisch Bildung sowie CID Fraen an Gender, Luxembourg. Busfahrdienst ab 15h00, Bahnhof Ulflingen.

Programm

Max Reger Suite Nr. 2 in D moll Op. 131c Präludium, Largo, Gigue / **Frieda Salomon-Ehrlich „Zum Gedenken“ Œuvre musicale dédiée à Son Altesse Royale la Grande-Duchesse Charlotte à l'occasion de Son anniversaire le 23 janvier 1948. Arrangement réalisé par Yvonne Timoianu sur demande du KMF. Œuvre gracieusement mise à disposition pour ce concert-mémoire par la Bibliothèque de la Maison grand-ducale Luxembourg** / Helen Buchholtz „Do'deg Dierfer“ Wierder vum Albert Elsen. Œuvre gracieusement mise à disposition par CID-Femmes et Genre. Arrangement réalisé par Yvonne Timoianu / Jeannot Sanavia „As long as there will be ...“ Composition en mémoire des derniers transports de 1943 de Cinqfontaines vers Terezin et Auschwitz. Commande soutenue par le Fonds culturel national et le Klänge Maarnicher Festival / J.S. Bach Sarabande aus der Suite in C moll BWV 1011 für Violoncello

¹¹ Stadt Luxemburg. Mutterlieder-Konzert, in: *Luxemburger Wort* (11.06.1949), S. 4

[Digitised by the National Library of Luxembourg, <https://persist.lu/ark:70795/3vtmq5/pages/4/articles/DTL224>].

¹² Siehe Programme [<https://mugi.lu/composer/Frida-Salomon-Ehrlich>]

Solo / Ernst Bloch „Abodah“ / Marc Schoentgen exposé historique / Zoltan Kodály Sonata Op. 8 für Violoncello Solo 1. Allegro maestoso ma appassionato; 2. Adagio con grand'espressione

Wolfgang Schmitt-Kölzer

Zitiernachweis:

Schmitt-Kölzer, Wolfgang: Frida Salomon-Ehrlich. Konzerte - Concerts, in: Musik und Gender in Luxemburg, hg. von Sonja Kmec, Danielle Roster und Anne Schiltz. URL: <https://mugi.lu/thema/frida-salomon-ehrllich/> (aktualisiert am 27.2.2025, zuletzt eingesehen am ...)

Citation :

Schmitt-Kölzer, Wolfgang: Frida Salomon-Ehrlich. Konzerte - Concerts, in : Musique et genre au Luxembourg, éd. par Sonja Kmec, Danielle Roster et Anne Schiltz. URL : <https://mugi.lu/fr/sujet/frida-salomon-ehrllich/> (mis à jour le 27.2.2025, consulté le ...)

How to cite:

Schmitt-Kölzer, Wolfgang: Frida Salomon-Ehrlich. Konzerte - Concerts, in: Music and Gender in Luxembourg, ed. by Sonja Kmec, Danielle Roster and Anne Schiltz. URL: <https://mugi.lu/en/subject/frida-salomon-ehrllich/> (up-dated 27.2.2025, last accessed ...)